

Bedienungsanleitung



powered by  **TechnoTrend**
Performance on your side.

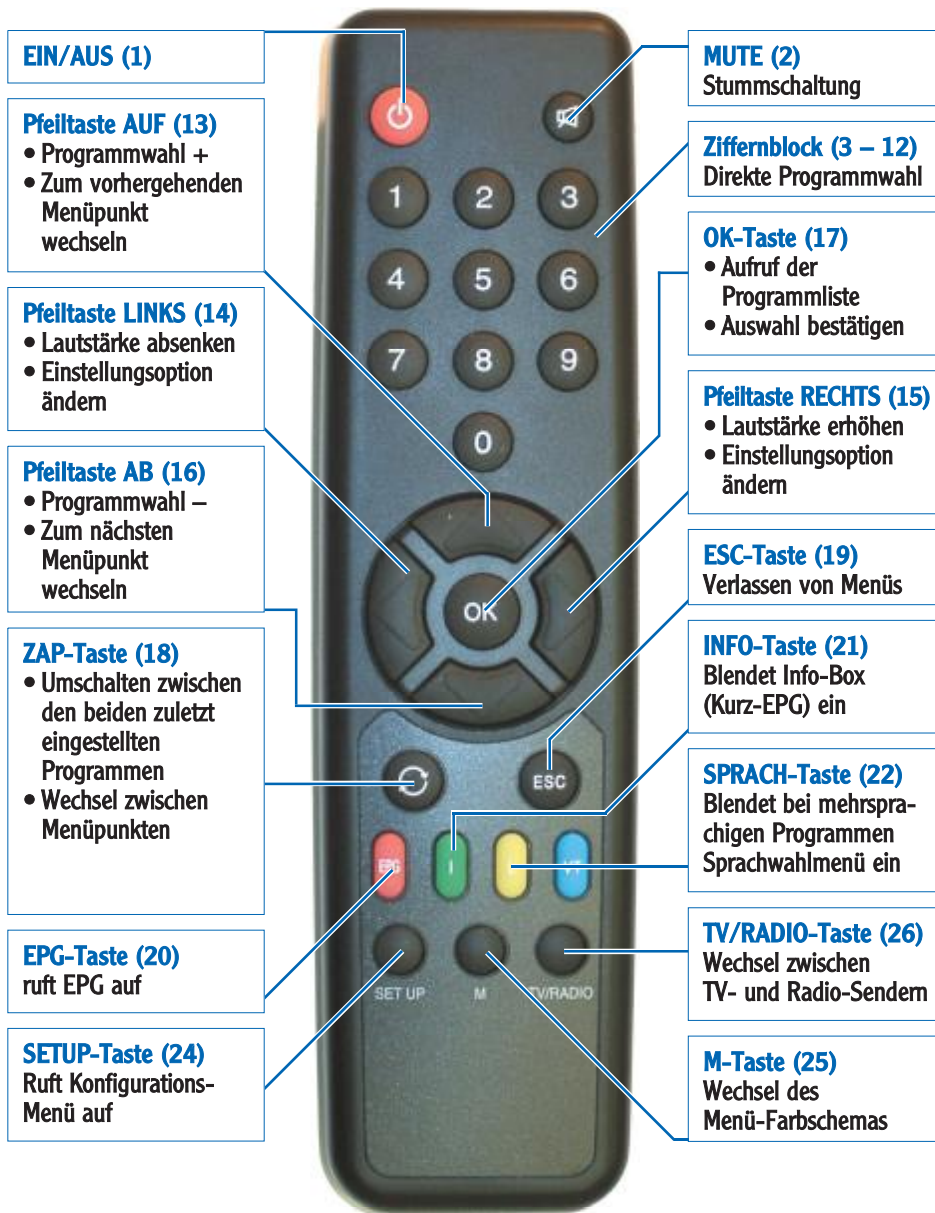
Januar 2004

Inhaltsverzeichnis

1	Abbildungen	3
1.1	Fernbedienung	3
1.2	Frontseite	4
1.3	Rückseite	4
2	Wichtige Informationen	5
3	Anschluss	7
3.1	Antennen-Anschluss	7
3.2	Anschluss an Fernsehgerät (SCART)	7
3.3	Stromnetz-Anschluss	7
4	Bedienung	8
4.1	Ein-/Ausschalten	8
4.2	Programmwechsel	8
4.3	Benutzung der Programmliste	8
4.4	Lautstärkeregelung	9
4.5	Infobox	9
4.6	Sprachwahl bei mehrsprachigen Programmen	10
4.7	TV/Radiomodus	10
4.8	Wechsel zu zuletzt gewähltem Programm (ZAP-Taste)	10
5	Elektronischer Programmführer (EPG)	11
5.1	EPG aufrufen	11
5.2	Bedienung des EPG	11
6	Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)	12
6.1	Einstellungen des Installationsmenüs	13
6.2	Sendersuchlauf	15
6.2.1	Suchlauf auf allen Kanälen	15
6.2.2	Suchlauf auf individuellem Kanal	16
6.3	Informationen über ein gewähltes Programm	17
6.4	Verwalten von Senderlisten	18
6.5	Automatische Software-Aktualisierung	19
6.6	Farbschemata	20
7	Technische Daten	21
8	Fehlerdiagnose	22
	Kontakt	23

1 Abbildungen

1.1 Fernbedienung

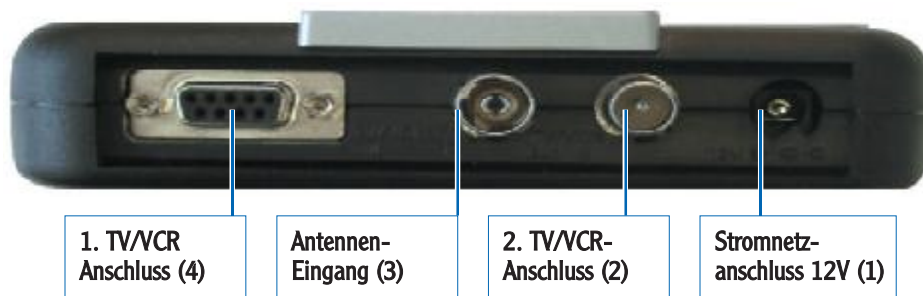


1 Abbildungen

1.2 Frontseite



1.3 Rückseite




2 Wichtige Informationen

- Vor dem ersten Einschalten des Gerätes überprüfen Sie bitte die Vollständigkeit der mitgelieferten Einzelteile. Im Lieferumfang sind enthalten:
 - 1 Receiver
 - 1 Bedienungsanleitung
 - 1 SCART-Kabel
 - 1 Fernbedienung
 - 2 Batterien für Fernbedienung
 - 1 Steckernetzteil
- Legen Sie die Batterien unter Beachtung der Polarität in die Fernbedienung ein.
- Lesen Sie sich unbedingt die Sicherheitshinweise in diesem Kapitel durch!
- Schließen Sie den Receiver wie in [Kapitel 3](#) beschrieben an!
- Lesen Sie [Kapitel 4](#) um mehr über die Bedienung des Receivers im täglichen Gebrauch zu erfahren!
- Sollten Fehler auftreten, lesen Sie [Kapitel 8](#) um sich über die eventuelle Ursache sowie deren Lösung zu informieren!
- [Kapitel 5](#) beschreibt die Funktionsweise und Bedienung des Elektronischen Programmführers (EPG).
- [Kapitel 6](#) richtet sich an fortgeschrittene Anwender und beschreibt die individuelle Konfiguration des Receivers sowie Software-Aktualisierung und das Hinzufügen neuer Sender.

Sicherheitshinweise:

Längere Abwesenheit/Gewitter

Bei längerer Abwesenheit und bei Gewitter ziehen Sie bitte grundsätzlich den Netzstecker des Steckernetzteils. Dies gilt auch für diejenigen Geräte, die mit dem Receiver verbunden sind. 

Anschlusskabel

Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel des Steckernetzteils nicht beschädigt wird. Nehmen Sie das Gerät niemals mit defektem Anschlusskabel oder Steckernetzteil in Betrieb.

Reinigung

Ziehen Sie das Steckernetzteil, bevor Sie das Gerät reinigen. Benutzen Sie zur Reinigung ein trockenes Tuch. Reinigen Sie lediglich die Oberfläche.

Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse.

Bei Berührung von Teilen im Inneren des Gerätes besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze stecken. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Reparatur

Lassen Sie Reparaturen oder Einstellungen an Ihrem Receiver nur von qualifiziertem Fachpersonal ausführen. Eigenmächtiges Öffnen und Reparaturversuche führen zu Garantieverlust.

Der Hersteller haftet nicht für Unfälle des Anwenders am geöffneten Gerät.

Eine Fehlbeschaltung der Anschlüsse kann zu Betriebsstörungen oder zu Defekten am Gerät führen.

2 Wichtige Informationen

Wichtige Hinweise zum Aufstellungsort und zur Montage

Aufstellungsort

Jedes elektronische Gerät entwickelt Wärme. Die Erwärmung liegt jedoch in einem ungefährlichen Bereich. Empfindliche Möbeloberflächen und Furniere können sich allerdings durch die ständige Wärmeeinwirkung im Laufe der Zeit leicht verfärben. Ebenso können die Gerätefüße in Verbindung mit behandelten Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorrufen. Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine geeignete Unterlage.

Lüftung

Die in diesem Gerät entstehende Wärme wird ausreichend abgeführt. Installieren Sie den Receiver trotzdem niemals in einem Schrank oder einem Regal mit unzureichender Lüftung. Verschließen Sie niemals die Kühlschlitze des Gerätes. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und halten Sie einen Freiraum von mindestens 40 cm über dem Gerät ein, damit die entstehende Wärme ungehindert abgeführt wird.

Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wärme

Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser.

Stellen Sie den Receiver nicht in die Nähe der Heizung und setzen Sie ihn nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Netzspannung

Betreiben Sie den Receiver nur mit dem mitgelieferten Steckernetzteil an einer Netzspannung von 230 V/50 Hz. Das Gerät darf erst an das Netz angeschlossen und eingeschaltet werden, nachdem die Verbindungen mit der Antenne und dem Fernsehgerät hergestellt wurden.



Hinweise zum IR-Empfänger

Auf der linken Frontseite des Receivers befindet sich der IR-Empfänger. Je nach Aktivität des Receivers ändert sich dessen Farbe wie folgt:

- Rot: Receiver befindet sich im Stand-by Modus.
- Grün: Receiver ist eingeschaltet.
- Orange: Taste der Fernbedienung wurde betätigt, oder Suche nach aktualisierter Software wird durchgeführt.
- Keine Farbe: Receiver ist vom Stromnetz getrennt.

3 Anschluss

! Achten Sie darauf, dass der Receiver beim Anschluss unbedingt vom Stromnetz getrennt ist, da es sonst zu Schädigungen kommen kann!

3.1 Antennen-Anschluss

Verbinden Sie Ihre Antenne bzw. die Antennendose für Ihre Hausantenne über ein (nicht mitgeliefertes) Koaxialkabel mit dem Antennenanschluss (3) des Receivers. Schließen Sie das Koaxialkabel zunächst an Ihre Antenne bzw. Antennendose, und danach an den Receiver an. Lesen Sie hierzu bitte auch **Kapitel 6.1: Antennenpower!** Hier wird erklärt welche Einstellungen bei einer aktiven bzw. passiven Antenne vorzunehmen sind.

3.2 Anschluss an das Fernsehgerät (SCART)

Verbinden Sie den Receiver über das mitgelieferte SCART-Adapterkabel mit dem SCART-Eingang Ihres TV- oder Video-Gerätes. Schließen Sie hierzu eine Seite des SCART-Adapterkabels an die SCART-Buchse (4) des Receivers, sowie die andere Seite an den SCART-Eingang des TV/Video-Gerätes (5) an. Achten Sie dabei darauf, im TV- bzw. Videogerät nicht den sogenannten Dekoder-Eingang zu verwenden. Konsultieren Sie hierfür die Bedienungsanleitung Ihres TV/Video-Gerätes.



3.3 Stromnetz-Anschluss

Verbinden Sie den Receiver erst mit dem Stromnetz, wenn alle anderen Kabel angeschlossen sind.

Stecken Sie hierzu das mitgelieferte Stecker-Netzteil in eine 230V/50 Hz Steckdose bzw. das Anschlusskabel in den Stromnetz-Anschluss (1) des Receivers.

4 Bedienung

Nach dem ersten Einschalten Ihres Receivers öffnet sich das Fenster „Suchlauf“. Bestätigen Sie die angezeigten Hinweise mit [OK] (17). Starten Sie den Sendersuchlauf indem Sie die Taste [OK] (17) drücken.

Verlassen Sie das Menü durch zweimaliges Drücken der Taste [ESC] (19), wenn der Suchlauf beendet ist.

Nun öffnet sich automatisch das Fenster „Empfangeigenschaften“, welches Sie mit [ESC] (19) bei gutem Empfang verlassen können. Lesen Sie zu den Punkten „Suchlauf“ und „Empfangeigenschaften“ eine genaue Beschreibung im [Kapitel 6.2.1](#) auf Seite 16.

4.1 Ein-/Ausschalten

Schalten Sie den Receiver durch Drücken der [EIN/AUS] (1)-Taste auf der Fernbedienung ein und warten Sie, bis Sie das Begrüßungsbild des Receivers auf dem Bildschirm sehen. Beim Ausschalten des Receivers leuchtet die LED für kurze Zeit orange, da der Receiver nach aktualisierter Software sucht. Kurz darauf leuchtet die LED rot und der Receiver befindet sich im Stand-by Modus. Das Gerät kann nun wieder eingeschaltet werden.

4.3 Benutzung der Programmliste

Drücken Sie im normalen Fernsehbetrieb die [OK] (17)-Taste, um die Programmliste sichtbar zu machen. In der Programmliste können Sie sich mit Hilfe der [AUF] (13)/[AB] (16)-Tasten aufwärts bzw. abwärts bewegen oder mit den [RECHTS] (15)/[LINKS] (14)-Tasten eine ganze Seite aufwärts bzw. abwärts blättern. Befindet sich der hervorgehobene Balken auf dem gewünschten Programm, kann durch Drücken der [OK] (17)-Taste zu dem entsprechenden Programm gewechselt werden.

Um in den Radiomodus zu wechseln, drücken Sie die Taste [TV/RADIO] (26). Durch Drücken der Taste [ESC] (19) wird die Programmliste verlassen.

4.2 Programmwechsel

Betätigen Sie zum Wechseln des aktuellen Programms die [AUF] (13)- bzw. [AB] (16)-Taste auf der Fernbedienung, um zu dem in der Programmliste folgenden oder vorangehenden Programm zu wechseln.



4 Bedienung

4.4 Lautstärkeregelung

Sie haben die Möglichkeit, die TV-Lautstärke über die Fernbedienung des Receivers zu regeln. Dies vereinfacht die Bedienung, da Sie die Fernbedienung des TV-Gerätes nicht benötigen, um die Lautstärke anzupassen.

Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie im laufenden TV-Betrieb die [RECHTS] (15)-, bzw. um abzusenken die [LINKS] (14)-Taste. Während Sie die Lautstärke ändern, wird ein Statusbalken eingeblendet, in dem Sie die aktuelle Lautstärke ablesen können.

Um Stumm zu schalten, können Sie auch die [MUTE] (2)-Taste drücken. Nach Veränderung der Lautstärke wird der Statusbalken noch für kurze Zeit angezeigt.



4.5 Infobox

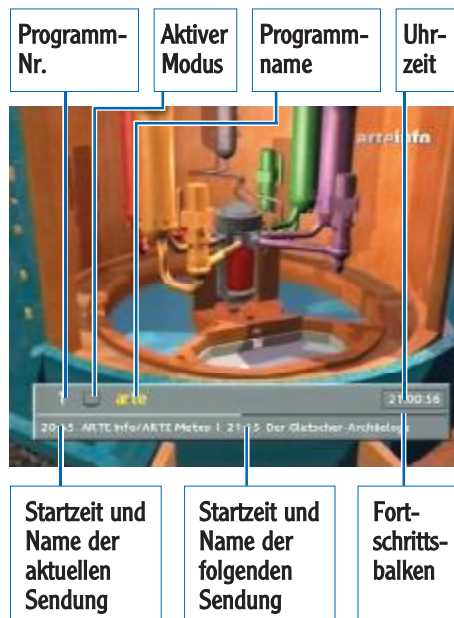
Nach dem Wechseln des Programms, sowie zu Beginn einer neuen Sendung, wird in der unteren Hälfte des Bildschirms ein Infofenster eingeblendet. Dieses zeigt die Programmnummer, den aktiven Modus (TV oder Radio), den Namen des Programms, die aktuelle Uhrzeit, sowie den Namen der aktuellen als auch der nachfolgenden Sendung an. Darüber hinaus gibt ein Fortschrittsbalken Auskunft über den bereits verstrichenen Anteil der aktuellen Sendung.

Nach ein paar Sekunden ohne weiteren Programmwechsel wird das Fenster ausgeblendet. Durch einmaliges Drücken der Taste [i] (21) kann die Infobox auch ohne Programmwechsel eingeblendet werden.

Wenn Sie umfassendere Informationen über das Programm des gewählten Senders wünschen, können Sie auf die EPG-Funktion zurückgreifen (siehe Kapitel 5).

Durch zweimaliges Drücken der Taste [i] (21) wird eine Detailbeschreibung der aktuell laufenden Sendung eingeblendet.

Innerhalb dieses Fensters können Sie mittels der Taste [ZAP] (18) eine Detailbeschreibung der folgenden Sendung einblenden.



4 Bedienung

Durch dreimaliges Drücken der Taste [i] (21) öffnen Sie das Fenster „Empfangseigenschaften“, das Ihnen beim Ausrichten der Antenne auf die optimale Empfangsposition behilflich ist.

Lesen Sie dazu eine genaue Beschreibung im [Kapitel 6.2.1](#) auf Seite 16.

Drücken Sie die Taste [i] (21) an beliebiger Stelle innerhalb des Setup-Menüs ([Kapitel 6](#)), wird eine Direkthilfe eingeblendet, die Funktion und Bedienung des jeweiligen Menüs erläutert.

Im Installationsmenü [Setup] können Sie die Zeitdauer bis zum Wiederausblenden der Infobox verändern. (Siehe [Kapitel 6.1](#))

4.6 Sprachwahl bei mehrsprachigen Programmen

Wird ein Programm in mehreren verschiedenen Sprachen ausgestrahlt (z.B. Arte, EuroNews, EuroSport ...) kann zwischen den verschiedenen Sprachversionen gewechselt werden. Drücken Sie hierzu die Sprachwahltaaste [L] (22) auf Ihrer Fernbedienung. Im nun eingeblendeten Menü können Sie durch Drücken der Tasten [AUF] (13) bzw. [AB] (16) zwischen den verschiedenen Sprachen wählen. Befindet sich der Auswahlbalken auf der gewünschten Sprache, drücken Sie die Taste [OK] (17) um die Sprachversion zu aktivieren. Das Auswahlnenü kann durch [ESC] (19) verlassen werden.

Wird das aktuelle Programm als Zweikanaltonsendung ausgestrahlt, haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, zwischen den beiden Audio-Kanälen Ihres Gerätes auszuwählen. Bei einigen Sendungen wird beispielsweise, jeweils in Mono, über den Kanal A die deutsche Sprache und über den Kanal B die englische Sprache oder auch Blindenunterstützung gesendet.

Um zwischen den Audio-Kanälen zu wechseln, drücken Sie die Sprachwahltaaste [L] (22) auf Ihrer Fernbedienung. Im Sprachwahl-Menü wechseln Sie mit den Tasten [RECHTS] (15)/[LINKS] (14) zwischen den Einstellungen A (linker Kanal), Stereo (beide Kanäle) und B (rechter Kanal). Das Menü verlassen Sie anschließend mit der Taste [ESC] (19).



4.7 TV/Radiomodus

Wenn sich der Receiver im TV-Modus befindet, bietet die Programmliste nur Fernsehprogramme zur Auswahl. Um ein Radioprogramm zu aktivieren, muss zunächst durch Drücken der Taste [TV/RADIO] (26) in den Radiomodus gewechselt werden. Befindet sich der Receiver im Radiomodus, bietet die Programmliste nur Radioprogramme zur Auswahl. Durch erneutes Drücken der Taste [TV/RADIO] (26) kann in den TV-Modus zurück gewechselt werden.

4.8 Wechsel zu zuletzt gewähltem Programm (ZAP-Taste)

Durch Drücken der [ZAP] (18)-Taste kann zum zuletzt eingeschalteten Programm zurück gewechselt werden. Durch mehrfaches Drücken der [ZAP] (18)-Taste kann somit zwischen den beiden zuletzt eingestellten Programmen hin- und hergeschaltet werden.

5 Elektronischer Programmführer (EPG)

5.1 EPG aufrufen

Mit Hilfe des elektronischen Programmführers (EPG) sind Sie in der Lage, sich das komplette Fernsehprogramm sowie Beschreibungen zu den einzelnen Sendungen anzusehen. Er stellt umfassende Informationen über den gewählten Sender zur Verfügung und macht eine Programmzeitschrift nahezu überflüssig.

Aufgerufen wird der EPG im laufenden Fernsehbetrieb durch Drücken der Taste [EPG] (20). Sind für das aktuelle Programm keine EPG-Informationen verfügbar, werden stattdessen Detailbeschreibungen zur aktuellen und folgenden Sendung angezeigt.

5.2 Bedienung des EPG

Das EPG-Fenster besteht aus drei Unterfenstern: der Liste der Sendungen des aktuellen Tages (1), dem Detailtext zur aktuell ausgewählten Sendung (2) und dem verkleinerten TV-Fenster (3). Zwischen den Unterfenstern kann mit Hilfe der [ZAP] (18)-Taste gewechselt werden. Das aktive Fenster ist an der zusätzlichen Umrandung erkennbar.

Ist die Liste der Sendungen des aktuellen Tages (1) aktiv, kann durch Drücken der [LINKS] (14) bzw. [RECHTS] (15)-Tasten oder der [AUF] (13)/[AB] (16)-Tasten durch die Liste geblättert werden. Dabei ändert sich der Inhalt des Detailfensters am linken oberen Bildschirmrand (2). Es zeigt die Detailbeschreibung der mit dem Auswahlbalken (4) gerade ausgewählten Sendung.

Ist das Detailfenster (2) aktiv, kann durch Drücken der [LINKS] (14)- bzw. [RECHTS] (15)-Tasten, sowie der [AUF] (13)-/[AB] (16)-Tasten im Detailtext der ausgewählten Sendung geblättert werden.

Bei aktiviertem TV-Fenster (3) führt das Drücken der [AUF] (13)-/[AB] (16)-Tasten zum Wechseln des aktuell gewählten Programms.

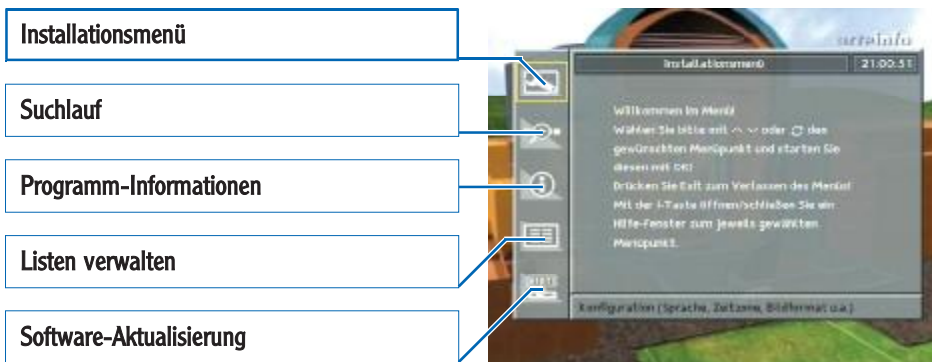


Die Inhalte der anderen Teilfenster werden beim Programmwechsel automatisch aktualisiert.

Beachten Sie bitte, dass nicht alle Sender einen umfassenden EPG bereitstellen. Einige TV-Stationen senden das Programm des aktuellen Tages, jedoch keine Detailbeschreibungen. Bei einigen anderen Sendern sind leider gar keine EPG-Informationen verfügbar. Mit fortschreitender Entwicklung werden es aber stetig mehr Sender sein, die die volle EPG-Funktionalität ausschöpfen.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

Um den Digitalreceiver auf individuelle Bedürfnisse anzupassen ist eine zusätzliche Konfiguration möglich. In das Setup-Menü gelangen Sie durch Drücken der Taste [SETUP] (24) auf Ihrer Fernbedienung.



Drücken Sie die Taste [i] (21) an beliebiger Stelle innerhalb des Setup-Menüs (Kapitel 6), wird eine Direkthilfe eingeblendet, die Funktion und Bedienung des jeweiligen Menüs erläutert.

Bedienung der Setup-Menüs:

Auf der linken Seite befinden sich Symbole, über die die dazugehörigen Untermenüs ausgewählt werden können. Bewegen Sie die Auswahl (erkennbar an der zusätzlichen Umrandung) mit Hilfe der [AUF] (13)-/[AB] (16)-Tasten oder der [ZAP] (18)-Taste zum entsprechenden Symbol und drücken Sie die Taste [OK] (17) oder die Taste [RECHTS] (15) um in ein Untermenü zu gelangen. Bringen Sie die Auswahl nun mit Hilfe der [AUF] (13)-/[AB] (16)-Tasten oder der [ZAP] (18)-Taste auf das Feld dessen Einstellung Sie verändern möchten. Drücken Sie die Tasten [LINKS] (14) bzw. [RECHTS] (15), bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Um zum Hauptmenü zurückzukehren, drücken Sie die Taste [ESC] (19).

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

6.1 Einstellungen des Installationsmenüs

Im Installationsmenü kann durch Drücken der [AUF] (13)- bzw. [AB] (16)-Tasten zwischen den einzelnen Einstellungsoptionen gewechselt werden. Der dabei gerade aktivierte Eintrag ist durch zusätzliche Umrandung hervorgehoben dargestellt.

Durch Betätigen der [LINKS] (14)- bzw. [RECHTS] (15)-Tasten kann der jeweils ausgewählte Eintrag verändert werden. Durch Drücken der Taste [ESC] (19) wird das Installationsmenü verlassen und ins Hauptmenü zurückgekehrt.

Sprache

Diese Einstellung ermöglicht die Änderung der Sprache der gesamten Menüführung.

Zeitzone

Über diesen Einstellungspunkt wird die Zeitzone Ihrer geografischen Region konfiguriert. Dieser Punkt ist notwendig, um die korrekte Funktionsweise der integrierten Uhr zu ermöglichen.

Sommerzeit

Hier können Sie einstellen, ob momentan Sommer- oder Winterzeit herrscht. Bei ausgefülltem Feld ist Sommerzeit ausgewählt – bei leerem Feld hingegen Winterzeit.

Programm-Info

Dieser Konfigurationspunkt gestattet die freie Wahl der Einblenddauer der Infobox (siehe Kapitel 4.5). Es ist die Auswahl zwischen dauerhaftem Einblenden („EIN“) oder einer Einblenddauer von 2 bis 20 Sekunden möglich. Die Infobox wird bei jedem Programmwechsel, zu Beginn einer neuen Sendung oder nach Betätigen der Taste [I] (21) eingeblendet.

Installationsmenü



Video-Ausgang

Diese Einstellungsoption gestattet die Wahl des Bildtyps, der an den Videoausgängen anliegen soll. Folgende Konfigurationsmöglichkeiten sind dabei einstellbar: (Video+) RGB, VIDEO oder nur S-VIDEO (YC).

Die für Sie ideale Einstellung hängt von den technischen Fähigkeiten des von Ihnen verwendeten TV- bzw. Videogerätes ab. Konsultieren Sie hierzu die Bedienungsanleitung des TV/ Videogerätes um die für Sie optimale Einstellung herauszufinden.

Empfehlung des Herstellers:

Die höchste Bildqualität wird durch die Einstellung „(Video+) RGB“ gewährleistet. Unterstützt Ihr TV-/Videogerät diese Einstellung nicht, sollten Sie die nächstbessere Einstellung „S-VIDEO (YC)“ wählen. Wird diese Einstellung ebenfalls nicht unterstützt, wählen Sie „VIDEO“.

Verändern Sie die Einstellung dieses Menüpunktes, falls Probleme bei der Farbdarstellung auftreten.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

Bildschirm-Format

Der Punkt „Bildschirmformat“ gestattet die Einstellung des Verhältnisses zwischen Breite und Höhe des Fernsehbildes. Wenn Sie ein TV-Gerät im 16:9-Format verwenden, stellen Sie hier auf den entsprechenden Modus.

Die Einstellung „4:3-Breitbild (Letterbox)“ verkleinert Sendungen im 16:9-Format maßstabsgetreu für 4:3-Format Fernseher – dies führt bei Sendungen im 16:9-Format zu schwarzen Balken am oberen und unteren Bildrand.

Bei „4:3 CCO (Pan & Scan)“ werden Sendungen im 16:9-Format Bildschirm füllend dargestellt, was zur Folge hat, dass bei 4:3-Fernsehern der linke und der rechte Rand abgeschnitten werden.

Tuner-Ausgang

Mit dieser Option können Sie die manuelle Einstellung des Ausgangskanals vornehmen. Dies ist zwingend notwendig, wenn Sie einen Fernseher ohne SCART-Anschluss besitzen. Dann muss der zweite TV/VCR Anschluss (2) Ihres Receivers mit dem entsprechenden Eingang am Fernseher verbunden werden. Der voreingestellte Kanal ist Kanal 36, aus diesem Grund muss Ihr TV-Gerät auch auf Kanal 36 eingestellt sein (führen Sie ggfs. an Ihrem TV-Gerät einen neuen Sendersuchlauf durch). Sollten Sie bei diesem voreingestellten Kanal Probleme mit der Bildqualität (Bild ist gestört) haben, stellen Sie bitte am Receiver einen anderen Kanal ein (ggfs. ist der Suchlauf an Ihrem TV-Gerät zu wiederholen).

Antennen-Power

Schalten Sie die Spannungsversorgung der Antenne an bzw. aus. Haben Sie eine aktive Antenne, so ist dieses Feld zu aktivieren. Haben Sie jedoch eine passive Antenne, so deaktivieren Sie dieses Feld. Falls nicht bekannt ist ob es sich um eine aktive oder passive Antenne handelt, deaktivieren Sie das Feld.

Werkseinstellungen:

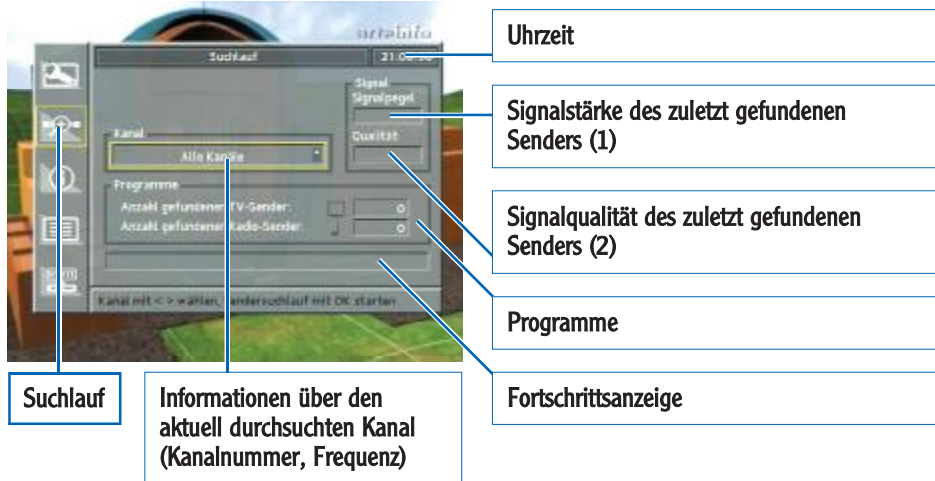
Mit der [OK] (17)-Taste werden die Werkseinstellungen wieder hergestellt. Sie werden aufgefordert, Ihre Wahl mit [OK] (17) zu bestätigen. Der Receiver startet neu, evtl. müssen Sie die [EIN/AUS] (1)-Taste betätigen um den Receiver wieder einzuschalten.

Bitte beachten Sie, dass beim Wiederherstellen der Werkseinstellungen auch Ihre TV- und Radiolisten verloren gehen, so dass Sie nach dem Neustart einen neuen Sendersuchlauf durchführen müssen.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

6.2 Sendersuchlauf

6.2.1 Suchlauf auf allen Kanälen



In bestimmten Abständen kann sich das Angebot der Sender ändern. Außerdem kann es vorkommen, dass ein Sender von Zeit zu Zeit seinen Übertragungskanal oder seine Übertragungsparameter ändert.

In diesem Fall wird es nötig, die Programmliste zu aktualisieren. Dies geschieht durch einen Sendersuchlauf, der automatisch alle Kanäle durchläuft und neu gefundene Sender bzw. Veränderungen automatisch erkennt und in die Kanalliste einfügt.

Um einen Suchlauf auf allen Kanälen durchzuführen, schalten Sie im aktiven Feld „Kanal“ mit den Tasten [Links] (14) oder [Rechts] (15) nach oben bis „Alle Kanäle“ erscheint. Drücken Sie anschließend die Taste [OK] (17) und der Suchlauf wird gestartet.

Sie haben nun die Wahl, ob Sie Ihre bisherigen Programmlisten löschen (und komplett neu erstellen) möchten, oder neu gefundene Sender automatisch in die bestehenden Listen eingefügt werden sollen.

Werden nur neue Sender hinzugefügt, müssen Sie Sender, welche nicht länger zur Verfügung stehen, manuell im Listen-Editor löschen ([Kapitel 6.4](#)).

Den aktuellen Fortschritt sowie Informationen über die gefundenen Programme können Sie über die folgenden Informationsfenster ablesen:

Fortschrittsanzeige

Zeigt aktuellen prozentualen Stand des Suchlaufs.

Kanal

Zeigt Informationen über den aktuell durchsuchten Kanal in der Form „Kanalnummer | Frequenz“.

Programme

Dieses Feld gibt Aufschluss über die Anzahl der bisher gefundenen Sender. Dabei wird in TV- und Radioprogramme unterteilt.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

Signal

Zeigt anhand eines grafischen Balkens die Signalstärke (1) bzw. die Signalqualität (2) des aktuell durchsuchten Kanals.

Wurden während des Suchlaufs keine Sender gefunden, werden Sie darauf hingewiesen, ggf. den Anschluss und die Position der Antenne zu überprüfen.

Um die Empfangsqualität eines einzelnen Senders zu verbessern, haben Sie die Möglichkeit mittels Positionsverschiebung der Antenne den höchsten erreichbaren Signalpegel zu suchen. Dazu drücken Sie im laufenden Sendebetrieb dreimal die Taste [I] (21). Das Fenster Empfangseigenschaften wird eingeblendet, in dem Sie den Signalpegel und die Qualität des aktuellen Empfangs ablesen können. Ändern Sie nun die Position der Antenne, bis der Signalpegel einen möglichst hohen Wert erreicht. Anschließend wiederholen Sie bitte den Suchlauf auf allen Kanälen.



6.2.2 Suchlauf auf individuellem Kanal

Dieses Menü ermöglicht das Hinzufügen der Sender auf einem einzelnen Kanal zur Programmliste, ohne einen kompletten Suchlauf durchführen zu müssen. Dies kann von Vorteil sein, wenn man beispielsweise nur einen bestimmten neuen Sender einfügen will.

Kanal

Wählen Sie im Feld Kanal mit den Tasten [Links] (14) oder [Rechts] (15) den gewünschten Kanal aus und bestätigen Sie durch Drücken der Taste [OK] (17). Der gewählte Kanal wird daraufhin untersucht und die gefundene Anzahl von Sendern wird im Feld „Programme“ aufgelistet.

Programme

Das Feld Programme enthält die Anzahl der gefundenen TV- bzw. Radio-Programme.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

6.3 Informationen über ein gewähltes Programm

Programm-Informationen

Auf einem digital genutzten Kanal werden mehrere TV-, Radiosender sowie Datendienste übertragen. Jeder dieser Dienste besitzt eine individuelle Nummer (PID), mit deren Hilfe alle für ihn relevanten Daten eindeutig identifiziert werden können. Zusätzlich zu den eigentlichen Daten werden über den Kanal auch eine Vielzahl von Zusatzinformationen übertragen.

Das Informationsmenü zeigt die technischen Übertragungsparameter sowie andere Informationen über die DVB-Übertragung des aktuellen Programms an.

Programm

Programmnummer und im Datenstrom übertragener Name des aktuell gewählten Programms oder Datendienstes.

Kanal

Kanalnummer und Frequenz des Kanals, auf dem das aktuell gewählte Programm übertragen wird.

Modus

Gibt die DVB-T-Übertragungsparameter des digitalen Kanals in der Form „Träger-Modus/Schutzintervall/Modulation/Code-Rate“ an.

Provider

Bezeichnung des Anbieters des entsprechenden Programms.

Service-ID

Identifikationsnummer für den Teil des Datenstromes, der Informationen zum aktuell gewählten Programm enthält.



Teletext-PID

Adresse (PID) des Datenstromteiles, der den Videotext überträgt.

Audio-PID

Adresse (PID) des Audio-Datenstromes des aktuell gewählten Programms innerhalb des Kanal-Datenstromes.

Video-PID

Adresse (PID) des Video-Datenstromes des aktuell gewählten Programms innerhalb des Kanal-Datenstromes.

Signalpegel

Empfangsstärke des Datensignals. Bei maximalem Ausschlag kann der Kanal optimal empfangen werden, so dass keine Fehlerkorrektur angewendet werden muss. Der Signalpegel wird zusätzlich als prozentualer Wert angezeigt.

Qualität

Qualität des Datenstromes. Je höher die per Fehlerkorrektur zu korrigierende Datenmenge, desto niedriger ist die Qualität des Datensignals. Bei maximalem Ausschlag ist kaum eine Korrektur der Daten notwendig. Auch die Qualität wird zusätzlich in Form eines Prozentwertes angezeigt.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

6.4 Verwalten von Senderlisten

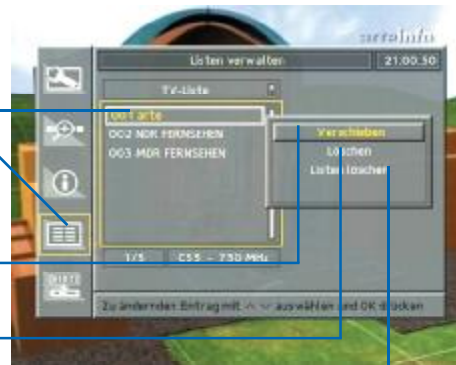
Aktuelle TV- bzw. Radio-Liste

Listen verwalten

Programmeintrag verschieben

Programmeintrag löschen

Programmlisten löschen



Nach Aufruf des Menüs „Listen verwalten“, können Sie mit den Tasten [RECHTS] (15) bzw. [LINKS] (14) die TV-Liste oder die Radio-Liste auswählen.

Mit der Taste [ZAP] (18) wechseln Sie zwischen der Auswahl der TV/Radio-Liste und den jeweiligen Programmeinträgen. Ein zusätzlicher Rahmen zeigt Ihnen, wo Sie sich gerade befinden.

Um ein Programm auszuwählen, können Sie sich in der Liste mit Hilfe der [AUF] (13)/[AB] (16)-Tasten aufwärts bzw. abwärts bewegen oder mit den [RECHTS] (15)/[LINKS] (14)-Tasten eine ganze Seite aufwärts bzw. abwärts blättern. Befindet sich um den Programmeintrag ein hervorgehobener Rahmen, wird durch Drücken der [OK] (17)-Taste ein Kontextmenü aufgerufen, wo Sie den entsprechenden Programmeintrag ändern können.

Um beispielsweise einen Programmeintrag zu verschieben, bringen Sie die Auswahl auf das Programm das verschoben werden soll, drücken die [OK] (17)-Taste und wählen aus dem Kontextmenü den Eintrag „Verschieben“. Befindet sich der hervorgehobene Balken auf dem Eintrag „Verschieben“, drücken Sie die [OK] (17)-Taste. Der Programmeintrag wird dabei ein Stück nach rechts eingerückt. Nun kann das gewünschte Programm mit den Tasten [AUF]

(13)/[AB] (16) sowie [RECHTS] (15)/[LINKS] (14) an eine neue Position verschoben werden. Dies können Sie auch tun, indem Sie mit dem Zifferblock Ihrer Fernbedienung direkt die gewünschte Position eingeben, an die das Programm verschoben werden soll. Befindet sich das Programm an der korrekten Position, bestätigen Sie durch Drücken der [OK] (17)-Taste den neuen Programmplatz. Dabei wird der Programmeintrag wieder nach links gerückt.

Um ein Programm zu entfernen, wählen Sie den gewünschten Programmeintrag mit den Tasten [AUF] (13)/[AB] (16) oder [RECHTS] (15)/[LINKS] (14) aus und drücken die [OK] (17)-Taste. Aus dem Kontextmenü, welches sich daraufhin öffnet, wählen Sie den Eintrag „Löschen“ und drücken anschließend die Taste [OK] (17).

Um Ihre TV-Liste und Ihre Radio-Liste komplett zu löschen, wählen Sie bitte den Eintrag „Liste löschen“ aus dem Kontextmenü und drücken die Taste [OK] (17). Sie müssen nun einen neuen Suchlauf durchführen, siehe Kapitel 6.2 Sender-suchlauf.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

Beim Verlassen des Menüs „Listen verwalten“ haben Sie die Möglichkeit, die vorgenommenen Änderungen mit der Taste [OK] (17) zu speichern oder mit der Taste [ESC] (19) zu verwerfen.

6.5 Automatische Software-Aktualisierung

Die Software Ihres Digitalreceivers wird regelmäßig erneuert und um Funktionen erweitert, um sicherzustellen, dass Sie auch in Zukunft noch alle Sender empfangen und von aktuellen Entwicklungen profitieren können.

Die Software ist in der Lage, sich selbstständig zu aktualisieren, um so ohne Aufwand jederzeit auf dem aktuellsten Stand zu sein.

Aktuell verwendete Software-Version

Hardware-ID

Aktuell durchsuchter Kanal

Informationszeile

Software-Aktualisierung



Fortschrittsanzeige

Nach Aufruf des Menüs „Software-Aktualisierung“ kann durch Drücken der Taste [OK] (17) die automatische Software-Aktualisierung gestartet werden. Der Prozess läuft vollautomatisch und autonom ab. Zum Unterbrechen drücken Sie bitte die Taste [ESC] (19).

Wurde eine aktualisierte Software gefunden, wird diese automatisch geladen und steht nach einem Neustart des Receivers zur Verfügung. Falls keine aktualisierte Software zur Verfügung stehen sollte, werden Sie darauf hingewiesen.

Zum Verlassen des Menüs „Software-Aktualisierung“ drücken Sie die Taste [ESC] (19).

Bitte beachten Sie, dass die Software-Aktualisierung bis zu einer halben Stunde in Anspruch nehmen kann. Ziehen Sie während dieser Zeitspanne keinesfalls den Netzstecker oder das Antennenkabel. Schalten Sie den Receiver auch nicht mit Hilfe der Fernbedienung aus.

Beim automatischen Neustart des Receivers friert das TV-Bild kurzzeitig ein. Dies ist kein Fehler sondern Teil des Aktualisierungs-Prozesses.

6 Konfiguration des Gerätes (Setup-Menü)

Softwareversion

Gibt Auskunft über den Namen und die Version der aktuell im Receiver verwendeten Software.

Hardware- ID

Halten Sie diese Nummer bereit, wenn Sie Ihren Servicepartner kontaktieren wollen.

Status der Aktualisierung

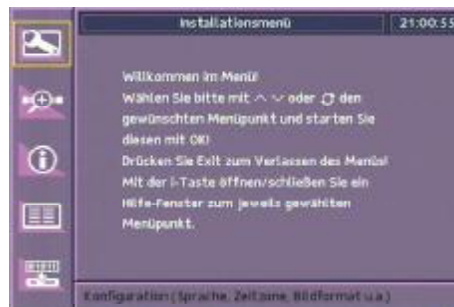
Information über den gegenwärtig abgesuchten Kanal. Außerdem können Sie auf der Informationszeile die aktuell durchgeführte Aktion, sowie über die Fortschrittsanzeige den aktuellen Stand des Vorganges ablesen.

6.6 Farbschemata

Ihr Digitalreceiver bietet Ihnen die Möglichkeit, das Erscheinungsbild aller Bildschirmmenüs und Fenster nach Ihren persönlichen Vorlieben zu verändern. Dazu stehen Ihnen 13 Farbschemata zur Auswahl, zwischen denen Sie bei geöffnetem Setup-Menü umschalten können.

Drücken Sie dazu die Taste [SETUP] (24), um das Setup-Menü zu öffnen. Mit der Taste [M] (25) schalten Sie nun zum nächsten Farbschema um. Sind Sie beim letzten Schema angekommen, bringt Sie ein weiterer Druck auf die Taste [M] (25) wieder zurück zum ursprünglichen Farbschema.

Wählen Sie das Schema, das Ihnen am besten gefällt und verlassen Sie das Setup-Menü mit der Taste [ESC] (19).



7 Technische Daten

Allgemein

DVB-T Free to Air Receiver kompatibel zu Standard (EN 300 744)

Fernbedienung

Mehrsprachige Menüführung

Erweiterte EPG-Funktionalität

Teletext Unterstützung in Vertikaler Austastlücke (VBI)

Kanallisten für TV und Radio (999 Senderspeicher)

MPEG2 Transport:
ISO/IEC 13818-1

DVB-Video/Audio:
ISO/IEC 13818-2, -3

Basisspezifikation

Reed-Solomon Dekoder Unterstützung

QPSK/QAM 16/64 Demodulation

Automatische FEC-Bestimmung:
1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8

Maximale Anzahl PID Filter:
32

Leistungsaufnahme:
Stand-By: < 2 W
Betrieb: < 12 W

Eingänge

RF-Signal-Eingang:
IEC-60169-2-Buchse

Eingangsfrequenzbereich:
51 – 858 MHz (VHF/UHF)

Kanalbandbreite:
7/8 MHz

Frequenzschrittweite:
62,5 kHz/ 166,67 kHz

Eingangsimpedanz:
75 Ohm

Rauschmaß:
≥ 8 dB

Ausgänge

1 × 9-pol. D-Sub auf SCART:
FBAS, S-Video, RGB, Audio

1 × Modulator Ausgang:
IEC-60169-2-Stecker,
Kanal einstellbar (K21-69)

Stromanschluss

12 V min. 0,7 A
(über mitgeliefertes Steckernetzteil:
Eingang 230 V/ 50 Hz,
Ausgang 12 V DC max. 1,6 A)

8 Fehlerdiagnose

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Kein Bild, kein Ton (LED leuchtet orange, rot oder gar nicht.)	Keine Netzspannung	Anschlusskabel und Steckernetzteil prüfen, ggfs. Steckernetzteil ziehen
	Kurzschluss im Antennenkabel	Gerät ausschalten, Kurzschluss beseitigen, Gerät einschalten
	Defekte oder fehlende Kabelverbindung	Alle Kabelverbindungen prüfen
	Fernseher ist an Modulatorausgang angeschlossen und ein falscher Kanal ist eingestellt	siehe Kapitel 6.1 evtl. Sendersuchlauf am TV-Gerät durchführen
Ton vorhanden, kein Bild	Auf Radiobetrieb geschaltet	Durch Drücken der Taste [TV/RADIO] (26) auf TV-Modus schalten
	Antenne schlecht ausgerichtet	Antenne neu ausrichten, siehe Kapitel 6.2.1
	SCART-Stecker nicht richtig in der SCART-Buchse	SCART-Verbindungen prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher empfangen werden konnten	Antenne nicht mehr korrekt angeschlossen	Anschluss der Antenne überprüfen
	Programm wird mit anderen Parametern oder auf anderem Kanal übertragen	Sendersuchlauf durchführen siehe Kapitel 6.2
	Programm wird nicht mehr übertragen	Keine
Fernbedienung funktioniert nicht	Keine Batterien in der Fernbedienung bzw. Batterien sind leer	Batterien einlegen (Polarität beachten) bzw. Batterien tauschen
	Ein Hindernis steht zwischen Fernbedienung und Receiver (z.B. Sessel, Tisch)	Hindernis beseitigen
Gerät lässt sich nicht bedienen, LED ist orange	Defekter Datenstrom → Gerät blockiert	Gerät aus- und wieder einschalten, ggfs. Steckernetzteil ziehen
Schlechte Bildqualität und/oder keine Farben	Ungeeigneter Videotyp	Videotyp passend zum TV-Gerät einstellen, siehe Kapitel 6.1 Videoausgang

Einige Programme werden im Testbetrieb mit einer sehr schwachen Sendeleistung ausgestrahlt. Aus diesem Grund kann es zu Problemen beim Empfang kommen (z.B. im Bild entstehen viereckige Klötzchen, kein Bild, kein Ton).

Das evtl. nicht mögliche oder schlechte Empfangen dieser Programme ist kein Mangel Ihres Digitalreceivers! Vielmehr liegt es an der sehr schwachen Sendeleistung dieser im Testbetrieb ausgestrahlten Programme.

Kontakt

Lorenzen Communication GmbH

E-Mail info@lorenzen.de

Telefon 0180 / 5 43 20 01 *(12 Cent/Minute)*

Telefax 0180 / 5 43 20 09 *(12 Cent/Minute)*

